

Die Universität für angewandte Kunst Wien ruft ein europaweit einzigartiges Kunststudium ins Leben: Das Bachelor- und Masterstudium TransArts – Transdisziplinäre Kunst bricht radikal mit der viel kritisierten universitären Praxis von Fragmentierung und Verschulung und setzt auf Transdisziplinarität, Offenheit und Flexibilität.

Der Hauptfokus des Studiums liegt im Bereich der Bildenden und Medialen Kunst. Gekennzeichnet ist es durch Überschreitung und Verschränkung unterschiedlicher künstlerischer und wissenschaftlicher Disziplinen: Medienkunst, Sound und Musik, Tanz und Performance, Architektur, Design, Kulturwissenschaften, Physik, Neurowissenschaften, Ökonomie, Literatur, Theater.

Denken & Handeln

Mehr denn je ist es heute die Aufgabe von Kunstuniversitäten, zwischen künstlerischen Disziplinen, Theorie und Praxis, Konzept und künstlerischer Technik, Produktion und Vermittlung Synergien freizusetzen. Die Angewandte schafft durch TransArts Fokussierung und Vernetzung. Mit TransArts bietet sie keine Ausbildung von ExpertInnen für Fachdisziplinen an, sondern *bildet* künstlerische ExpertInnen in transdisziplinärem Denken und Handeln.

Kunst

Wissenschaft

Transdisziplinäre Kunst

TransArts

Unsere Gesellschaft verändert sich. Das System Kunst verändert sich. Eine Kunstuniversität muss diese paradigmatischen Veränderungsprozesse mitgestalten, nicht miterleben. Mit TransArts setzt die Angewandte offensiv neue Akzente. Wir produzieren kein Humankapital, wir provozieren Veränderung.

Gerald Bast, Rektor der Universität für angewandte Kunst Wien

Überschreitung

Eigenverantwortung

integrativ

Projektarbeit

Wandlungsfähigkeit

TransArts steht für: integrative Projektorientierung statt organisatorische und fachliche Fragmentierung, für selbstverantwortliche Projektarbeit statt Verschulung durch curriculare Überreglementierung.

personelle Vielfalt

Visiting Lecturers

Visiting Professors

Beginn: Oktober 2010

Kontakt:

+43-1-711 33 DW 2160

pr@uni-ak.ac.at

www.dieangewandte.at

Ein Netzwerk von KünstlerInnen, WissenschaftlerInnen und sonstigen Akteuren im System Kunst, die wechselnde Lectures und Workshops abhalten, ersetzt die Klassenleitung durch eine Person.